

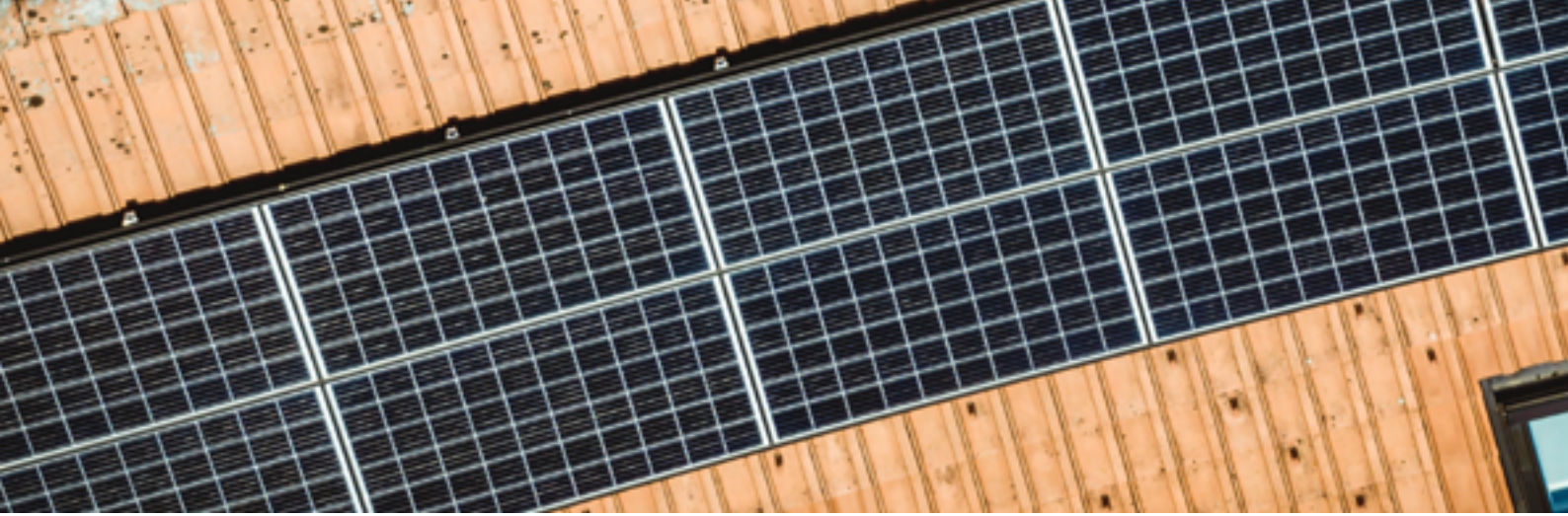
Geschäftsbericht 2022

der Regio Energie Solothurn



so nah – so gut

regio energie
solothurn





Inhalt

Bericht der Präsidentin des Verwaltungsrats	4
Bericht des Direktors	6
Lagebericht	7
Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung	9
Regio Energie Solothurn	
Jahresrechnung 2022	10
Bilanz per 31. Dezember 2022	10
Erfolgsrechnung 2022	12
Geldflussrechnung 2022	13
Anhang zur Jahresrechnung 2022	14
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2022	19
Regio Energie Solothurn Gruppe	
Konzernrechnung 2022	22
Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2022	22
Konsolidierte Erfolgsrechnung 2022	24
Anhang zur Konzernrechnung 2022	25
Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung 2022	27

Bericht der Präsidentin des Verwaltungsrats



«Strommangellage» ist das Wort des Jahres 2022. Dass sich die Jury der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften für diesen Begriff entschieden hat, unterstreicht die Relevanz des Themas in der Gesellschaft, der Politik und der Wirtschaft.

Betroffen war indessen nicht nur die Stromversorgung, auch beim Energieträger Gas wurden wir mit einer möglichen Mangellage konfrontiert. Eine Anreihung von Ereignissen haben eine Energieknappheit zu einem ernst zu nehmenden Szenario gemacht. Im vergangenen Jahr wurde uns deutlich vor Augen geführt, in welcher Abhängigkeit die Schweiz – und damit auch Solothurn – zu den internationalen (Energie-)Märkten steht.

Ohne Energie steht das Leben, wie wir es gewohnt sind, still. Ein Energiemangel oder gar Unterbrüche in der Versorgung hätten weitreichende Folgen für Wirtschaft und Gesellschaft. Wir alle sind darauf angewiesen, dass der Strom fliesst, sei es im Haushalt oder in der Öffentlichkeit, im Verkehr oder in Produktionsbetrieben. Dem Appell zum Energiesparen ist auch die Einwohnergemeinde Solothurn gefolgt. Die Regio Energie Solothurn hat sie dabei unterstützt, verschiedene Massnahmen bei der öffentlichen Beleuchtung und dem Beheizen von städtischen Gebäuden umzusetzen.

Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, sich zusammenzutun, um gemeinsam mehr Wirkung zu erzielen. Dies ist eine grosse Stärke der Regio Energie Solothurn. Das Unternehmen ist regional verankert und setzt schon viele Jahrzehnte auf die Zusammenarbeit mit Partnern aus der Umgebung.

Auch wenn die Versorgungssicherheit erst in den vergangenen Monaten stark in den Fokus des öffentlichen Diskurses gerückt ist, gehört sie seit jeher zu den Schlüsselaufgaben eines Energieversorgers. Als zukunftsgerichtetes Unternehmen treffen wir im Verwaltungsrat unsere Entscheidungen stets vor dem Hintergrund der Energiestrategie 2050 des Bundes. Die perfekte Balance zwischen Versorgungssicherheit, Ökologie und Ökonomie zu finden, ist dabei eine Kunst, die wir – dank offener Gesprächskultur – meist gut beherrschen. In einem Punkt sind wir uns einig: Die Zukunft liegt in der regionalen, erneuerbaren Energie. Die Frage stellt sich, zu welcher Zeit und zu welchem Preis wir das Ziel der Versorgung mit regionaler, erneuerbarer Energie erreichen können.

Um für die sich verändernden Anforderungen an die Energieversorgung gerüstet zu sein, benötigen wir ein breites Spektrum an erneuerbaren Energien und Speichertechnologien. Deshalb setzt sich die Regio Energie Solothurn weiterhin für die regionale Energieproduktion, für die Entwicklung von innovativen Lösungen sowie für die Steigerung der Energieeffizienz im Versorgungsgebiet ein. Dies immer mit dem Ziel, die Kundinnen und Kunden in jeder Situation zuverlässig, wirtschaftlich und ökologisch mit Energie und Wasser zu beliefern. Grosser Dank geht an dieser Stelle an die Mitarbeitenden für ihren täglichen Einsatz zum Wohle unserer Region.

Stefanie Ingold, Präsidentin des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat

Stefanie Ingold*, Präsidentin	Solothurn
Karen Bennett	Zuchwil
Dr. Fabien Choffat	Rüttenen
Dr. Lucia Grüter	Solothurn
Stefan Hug-Portmann	Biberist
Prof. Dr. Karin Ingold	Rüttenen
Markus Jäggi*, Vize-Präsident	Solothurn
Victoria Maurer	Solothurn
Benjamin Patzen*	Solothurn

** Mitglieder des Verwaltungsratsausschusses*

Die Geschäftsleitung

Direktor

Marcel Rindlisbacher, Lostorf

Leiter Netze

Daniel Odermatt
Langendorf

Leiter Energie

Thomas Schellenberg
Lommiswil

Leiterin Personal + MarKom

Sandra Hungerbühler
Feldbrunnen

Leiter Liegenschaftskunden

Thomas Gesierich
Bennwil

Leiter Installationen

René Berthel
Solothurn

Leiterin Finanzen + Dienste

Daniela Donatus
Kaltbach

Bericht des Direktors



Das Geschäftsjahr 2022 war geprägt von beispiellosen Verwerfungen an den Energiemärkten. Die Energiepreise erreichten im Verlaufe des Jahres historische Höchststände. Ein erster starker Anstieg der Gas- und Strompreise erfolgte bereits Anfang 2022. Dieser war auf den hohen globalen, postpandemischen Energiebedarf, den Unterbruch von Nordstream 2 und die reduzierte Nuklearstromproduktion in Frankreich und Deutschland zurückzuführen. Mit dem Krieg Russlands gegen die Ukraine stiegen die Preise ab Ende Februar weiter an. Im August folgte der nächste markante Anstieg. Dies aufgrund des heissen Sommers mit wenig Stromproduktion aus Wasserkraft, des Ausfalls zahlreicher französischer Atomkraftwerke und der reduzierten Erdgaslieferungen aus Russland. Im September reagierten die Märkte empfindlich auf die Anfragen von grossen Energieunternehmen nach einem Rettungsschirm. Diese Energieunternehmen konnten die hohen finanziellen Garantien, die bei der Strombeschaffung hinterlegt werden müssen, nicht mehr gewährleisten. Zudem wurde das Thema Mangellage aktuell. Die Branche und der Bund waren gefordert, Massnahmen zu ergreifen, um die Versorgungssicherheit im Winter 2022/2023 sicherstellen zu können. Im Oktober entspannten sich die Preise erstmals, was den äusserst milden Temperaturen, den gefüllten Speichern sowie allgemeinen Energiesparmassnahmen und Verhaltensänderungen zu verdanken war.

Die extreme Entwicklung der Strom- und Gaspreise war auch für unsere Kundinnen und Kunden anspruchsvoll. Zwar hat die Regio Energie Solothurn ihre Marge im Energiegeschäft reduziert. Die massiven und für unsere Kunden schmerzlichen Preissprünge konnten dennoch nicht annähernd aufgefangen werden.

Wir werden unsere Kundinnen und Kunden weiterhin beim Energiesparen unterstützen und uns auch in Zukunft für günstige Angebote zugunsten unserer Kundschaft einsetzen. Weiter wollen wir die Energieeffizienz und die dezentrale Energieproduktion im Versorgungsgebiet fördern. Hierzu bieten unsere unabhängigen Energieberater Lösungen für Liegenschaftsbesitzer an.

Regional produzierte, erneuerbare Energie ist gut für die Umwelt und reduziert die Abhängigkeit vom Ausland. Ein aktuelles Projekt in diesem Bereich ist die Einspeisung von Biogas aus der Kompogas Utzendorf AG. Wir freuen uns, unseren Kundinnen und Kunden nach einem technisch begründeten Unterbruch das wertvolle Biogas aus der Kompogasanlage schon bald wieder liefern zu können. Ebenfalls positiv zu erwähnen ist der anhaltende Zubau von PV-Anlagen in der Region.

Die Energiestrategie 2050 ist ein grosses Gemeinschaftsprojekt. Die Regio Energie Solothurn wird sich weiterhin daran orientieren und gute Energielösungen im Versorgungsgebiet umsetzen. Dabei ist die Unterstützung von Partnern sehr wertvoll. Ein grosses Dankeschön geht an alle, die uns im vergangenen Jahr wiederum in unseren Projekten unterstützt und damit auch für unsere Kundinnen und Kunden Mehrwert geschaffen haben.

Marcel Rindlisbacher, Direktor Regio Energie Solothurn

Lagebericht

Bestellungs- und Auftragslage

Der Energieverbrauch im Gasgeschäft ist stark eingebrochen; während die Grossindustrie einen geringen Rückgang von knapp 1 % auf 489 GWh verzeichnet (Vorjahr 492 GWh), sank der Absatz bei den Geschäfts- und Retailkunden um 21,4 % von 440 GWh auf 350 GWh. Grund für den Rückgang sind hauptsächlich die vergleichsweise milden Temperaturen. In Heizgradtagen ausgedrückt entspricht dies einer Reduktion von 16,7 % gegenüber Vorjahr. Zudem sind die Umschaltungen der sogenannten Zweistoffkunden von Gas auf Öl, die allgemeine Elektrifizierung sowie Sparanstrengungen der Kunden weitere Gründe für den Absatzrückgang im Gasgeschäft. Erfreulicherweise ist der Trend zur Ökologisierung auch bei Gas anhaltend. Erstmals in der Geschichte war im Jahr 2022 unser regional hergestelltes Biogas ausverkauft. Abnehmer sind sowohl Privatkunden als auch Geschäftskunden.

Im Treibstoffsektor verzeichnen wir eine Absatzsteigerung von 9 %. Dies ist auf die Anschaffung zusätzlicher Erdgaslastwagen von Geschäftskunden in unserem Versorgungsgebiet zurückzuführen.

Im Stromgeschäft ist kein Absatzrückgang festzustellen. Der Stromverbrauch ist weniger stark wetterabhängig als der Gasverbrauch, da der Grossteil des Stroms nicht für Heizzwecke genutzt wird. Hinzu kommt die ungebremschte Elektrifizierung in Gebäude und Mobilität, was eher zu einer Nachfragesteigerung geführt hat. Erfreulich ist der Zubau von PV-Anlagen. So wurden im Berichtsjahr rund 5 GWh PV-Strom ins Stromnetz der RES resp. unserer sechs Netzpachtgemeinden eingespeist und vergütet. Die RES vergütete den PV-Strom im Jahr 2022 mit Rp. 15/kWh. Dieses Angebot war über viele Jahre das weitaus attraktivste in der Region. Im letzten Jahr haben auch andere Energieversorger ihren Einspeisetarif erhöht.

Im Berichtsjahr haben wir zwei Stromgrosskunden an andere Energieversorger verloren. Die Gründe waren ein besseres Angebot resp. eine Bündelstrategie des Konzerns. Gesamthaft gehen der RES damit rund 1,9 GWh Stromabsatz pro Jahr verloren.

Mit dem Gewinn weiterer Netzpachten konnte dieser Verlust mehr als kompensiert werden. Seit Anfang 2022 beliefern wir neu die Gemeinden Lüsslingen und Subingen und seit 1.7.2022 auch die Gemeinde Zuchwil mit Strom. Der Absatz dieser drei Gemeinden beträgt rund 32 GWh pro Jahr, was 24 % des Gesamtabsatzes ausmacht. Der gesamte Stromabsatz der Regio Energie Solothurn ist deshalb im Jahr 2022 gegenüber 2021 von 101 auf 117 GWh um 16 % gewachsen.

Die milden Temperaturen haben sich auch im Fernwärmegeschäft niedergeschlagen. Der Absatz betrug 67 GWh (Vorjahr 78 GWh).

Die Regio Energie Solothurn bietet seit 1995 Contractinglösungen an. 2022 konnte sich das Geschäft weiterentwickeln. Der Trend geht dabei klar in Richtung PV- und ZEV-Anlagen.

Aussichten

Die Energiebranche im Allgemeinen befindet sich in einem schwierigen Umfeld. Die Regio Energie Solothurn ist dank langjährigen, guten Partnerschaften in einer starken Position. Auch die Zusammenarbeit mit den regionalen Partnergemeinden ist wertvoll und wichtig. Immer mehr Gemeinden setzen auf die Region. Es freut uns, dass wir mit Lommiswil und Nennigkofen zwei weitere Partnergemeinden dazugewinnen konnten, welche wir ab 2023 mit Strom versorgen dürfen. Wir wollen weiterhin auf gute Partnerschaften setzen.

Lagebericht

Forschung und Entwicklung

Im Jahr 2023 dürften wir das mehrjährige Programm zur Umstellung unserer Strassenbeleuchtung auf LED in der Stadt Solothurn erfolgreich zum Abschluss führen können. Damit sind wir auf Kurs in unserem Projekt, alle Leuchten auf LED umzustellen.

Wir freuen uns, dass wir die geplante Biogasaufbereitung in der Kompogas-Anlage Utzenstorf im 2022 vorantreiben konnten und voraussichtlich ab dem Jahr 2024 zusätzliche 6 000 000 kWh Biogas aus regionalem Grüngut einspeisen können.

Die Regio Energie Solothurn ist insbesondere auch im Bereich Versorgungssicherheit aktiv. Dabei erarbeitet sie einerseits eine Wasserstoffstrategie. Andererseits entwickelt sie einen Ansatz zur Einspeisung von flüssigem Biogas aus Europa auf der Aarmatt und stützt damit auch die Versorgungssicherheit bei Strom und Wärme.

Im Jahr 2023 dürfte das E-Ladestationen-Programm abgeschlossen werden. Mit diesem Programm haben wir innerhalb von fünf Jahren 21 Elektroladestationen im Versorgungsgebiet gebaut. Wir setzen den Fokus nun stärker auf den Zubau von Ladelösungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.

Investitionen

Allgemein konnten erneut weniger Investitionen getätigt werden, als geplant waren. Die Gründe dafür sind Engpässe in der Materiallieferung, zu wenig Fachpersonal und Verzögerungen in den Bewilligungsverfahren.

Die Investitionen im Stromnetz konnten nur zu 72 % ausgeschöpft werden. Im Gasnetz ist die Investitionsrealisierung zu einem Drittel erfolgt. Einerseits wurden vier grössere Projekte zeitlich nach hinten verschoben, andererseits sind Sanierungen und Investitionen – aufgrund diverser Unsicherheiten am Markt – allgemein zurückgegangen. Bei der Fernwärme konnten die geplanten Investitionen in Zusammenhang mit dem Projekt «Weitblick» noch nicht realisiert werden. Der Ausbau der Fernwärme an der Hermesbühlstrasse wurde ins Jahr 2023 verschoben. Der beabsichtigte Kauf des VEBO-Gebäudes kam nicht zustande, womit dieses Budget nicht benötigt wurde. Beim Reservoir Königshof sind die Baukosten spürbar tiefer ausgefallen als erwartet.

Auch die Investitionen in das Wassernetz konnten nur teilweise getätigt werden. Grund dafür ist der weiterhin belastende Fachkräftemangel und die Inbetriebnahme des neuen Reservoirs.

Risikoanalyse

Der Verwaltungsrat hat sich im Berichtsjahr mit den Risiken auseinandergesetzt und die notwendigen Massnahmen eingeleitet (VR Nr. 38/2022)

Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung



12 005

Tonnen CO₂ eingespart

Dank Fernwärme.



224

**Energieberatungen
bei Kunden**

Kantonale Energieberatung, PEIK-Beratung,
GEAK plus, Impulsberatung.



5

E-Fahrzeuge

konnten in der Firmen-
fahrzeugflotte Verbrennungs-
motore ablösen.



600

PV-Anlagen

haben 5 000 000 kWh Strom
ins Netz der RES eingespeist.



2×19

**öffentliche
Elektroladestationen**

in der Region Solothurn.



8

ZEV-Objekte

realisiert.



327 %

mehr Biogas

beziehen unsere Kunden
im Vergleich zum Vorjahr.



Kreislaufwirtschaft bei
regionalen Veranstaltungen
mit Unterstützung
des VSG entwickelt.



Mit

6 Mitarbeitenden

konnte eine Weiterbildungsvereinbarung
abgeschlossen werden. Ebenfalls wurden
mehrere interne Weiterbildungs-
gruppenkurse durchgeführt.



4

Lernende

konnten ihre Lehre erfolgreich
abschliessen.



4 Mitarbeitende

sind in den wohlverdienten
Ruhestand getreten.



Rund

80 Vereine

durften wir in Form von
Sponsoring unterstützen.



15 %

weniger Berufsunfälle

Jahresrechnung 2022

Bilanz per 31. Dezember 2022

AKTIVEN	Anhang	2022 CHF	%	2021 CHF	%
Umlaufvermögen					
<i>Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</i>					
Flüssige Mittel	B 0	20 483 377	6,0	21 333 469	6,5
Wertschriften		79 023 234	23,2	90 788 263	27,6
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen		–6 938 000	–2,0	–11 600 000	–3,5
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</i>					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	B 1	29 299 334	8,6	25 268 941	7,7
<i>Übrige kurzfristige Forderungen</i>					
Sonstige Forderungen		10 461 680	3,1	516 237	0,2
Vorräte		2 054 377	0,6	1 747 242	0,5
Angefangene Arbeiten		1 007 000	0,3	565 827	0,2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	B 2	21 641 914	6,3	6 622 188	2,0
Total Umlaufvermögen		157 032 915	46,1	135 242 165	41,2
Anlagevermögen					
<i>Finanzanlagen</i>					
Wertschriften des Anlagevermögens		21 941 506	6,4	21 453 195	6,5
Darlehen	B 3	2 429 160	0,7	4 577 125	1,4
Beteiligungen	B 4	6 165 345	1,8	7 795 785	2,4
<i>Sachanlagen</i>					
Mobile Sachanlagen und Anlage Netze	B 5	124 201 206	36,4	129 500 086	39,4
Grundstücke und Bauten		29 059 631	8,5	29 762 014	9,1
<i>Immaterielle Werte</i>					
Immaterielle Werte		104 457	0,0	109 520	0,0
Total Anlagevermögen		183 901 305	53,9	193 197 724	64,2
Total Aktiven		340 934 220	100,0	328 439 889	100,0

Bilanz per 31. Dezember 2022

PASSIVEN	Anhang	2022 CHF	%	2021 CHF	%
Kurzfristiges Fremdkapital					
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</i>					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	B 6	17 917 440	5,3	16 509 216	5,0
<i>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</i>					
Anzahlungen von Kunden		10 782 155	3,2	225 753	0,1
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	B 7	2 205 519	0,6	2 040 694	0,6
Passive Rechnungsabgrenzungen		8 893 815	2,6	8 087 002	2,5
Total kurzfristiges Fremdkapital		39 798 929	11,7	26 862 665	8,2
Langfristiges Fremdkapital					
Rückstellungen langfristig		67 099 887	19,7	71 603 313	21,8
Total langfristiges Fremdkapital		67 099 887	19,7	71 603 313	21,8
Total Fremdkapital		106 898 817	31,4	98 465 979	30,0
Eigenkapital					
Reserven		41 637 675	12,2	41 637 675	12,7
Betriebsreserven aus Neubewertung Sachanlagen		114 455 804	33,6	114 455 804	34,8
Gewinnvortrag/Verlustvortrag		73 880 430	21,7	69 498 497	21,2
Jahresergebnis		4 061 493	1,2	4 381 934	1,3
Total Eigenkapital		234 035 404	68,6	229 973 910	70,0
Total Passiven		340 934 220	100,0	328 439 889	100,0

Erfolgsrechnung 2022

	Anhang	2022 CHF	%	2021 CHF	%
Erlös aus Energie- und Wasser-lieferungen		110 996 708	61,3	57 378 749	47,5
Erlöse aus Netznutzung		22 863 887	12,6	19 545 420	16,2
Erlös aus Dienstleistungen		15 061 122	8,3	20 230 028	16,8
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		30 543 977	16,9	22 701 712	18,8
Erlösminderungen		−387 503	−0,2	−558 964	−0,5
Nettoverkaufserlös	C 1	179 078 191	98,9	119 296 944	98,8
Bestandesänderung angefangene Arbeiten		441 173	0,2	517 233	0,4
Aktivierete Eigenleistungen		1 484 406	0,8	940 852	1,2
Produktionsleistung/Ertrag		181 003 770	100,0	120 755 030	100,0
Energie- und Wasserbeschaffungs-aufwand		−130 744 139	72,2	−68 851 886	57,0
Übriger Material- und Dienstleistungs-aufwand		−11 150 731	6,2	−14 314 622	11,9
<i>Total Warenaufwand der verkauften Leistungen</i>		<i>−141 894 870</i>	<i>78,4</i>	<i>−83 166 507</i>	<i>68,9</i>
Bruttogewinn		39 108 900	21,6	37 588 522	31,1
Personalaufwand	C 2	−15 143 433	8,4	−16 382 089	13,6
Übriger Betriebsaufwand	C 3	−6 382 297	3,5	−6 608 123	5,5
<i>Total Betriebsaufwand</i>		<i>−21 525 730</i>	<i>11,9</i>	<i>−22 990 212</i>	<i>19,0</i>
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen und Steuern (EBITDA)		17 583 170	9,7	14 598 310	12,1
Abschreibungen		−7 586 386	4,2	−8 679 381	7,2
Unternehmensergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		9 996 784	5,5	5 918 929	4,9
Finanzaufwand	C 4	−13 502 430	7,5	−2 741 509	2,3
Finanzertrag	C 4	5 462 629	3,0	8 567 235	7,1
Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen		1 956 984	1,1	11 744 655	9,7
Betriebsfremder Erlös		116 811	0,1	615 154	0,5
Sonstiger Aufwand/Wertberichtigungen/Reserven/Rückstellung		2 403 308	1,3	−6 446 591	5,3
Ausserordentlicher Aufwand	C 5	−155 927	0,1	−394 126	0,3
Ausserordentlicher Ertrag	C 5	299 909	0,2	332 686	0,3
Steueraufwand		−559 592	0,3	−1 469 846	1,2
Jahresergebnis		4 061 493	2,2	4 381 934	3,6

Geldflussrechnung 2022

	2022 CHF	2021 CHF
Reingewinn/-verlust	4 061 493.45	4 381 933.61
Abschreibungen Sachanlagen und Immaterielle Werte	7 586 385.60	8 679 380.90
Wertberichtigungen Beteiligungen und Finanzanlagen	365 351.31	0.00
Veränderung Forderungen Lieferungen und Leistungen	-4 030 392.97	-8 373 220.68
Veränderung sonstige kurzfristige Forderungen	-9 945 442.71	-257 565.77
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-748 308.18	-1 467 601.66
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	-9 860 288.06	-5 449 368.73
Veränderung Festgelder und Geldanlagen	11 765 028.65	-10 382 188.36
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11 964 625.70	8 479 249.01
Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	47 488.06	453 352.34
Veränderung Transitorische Passiven	835 118.16	-105 246.32
Veränderung Durchlaufkonto	106 663.06	443 678.19
Veränderung aus Finanzverbindlichkeiten	-5 193 555.00	65 051.15
Veränderung sonstige langfristige Verbindlichkeiten	-490 266.75	-241 713.75
Veränderung sonstige Rückstellungen	-8 743 108.05	5 908 374.02
Veränderung Steuerrückstellung	562 000.00	1 413 000.00
Total Veränderung Betriebstätigkeit	-1 717 207.73	3 547 113.95
Desinvestitionen Mobile Sachanlagen	4 390 373.24	0.00
Investitionen Mobile Sachanlagen	-6 350 103.87	0.00
Desinvestitionen Immobile Sachanlagen	558 600.00	0.00
Investitionen Immobile Sachanlagen	-162 445.34	0.00
Desinvestitionen Finanzanlagen	2 148 365.20	0.00
Investitionen Finanzanlagen	-488 711.21	0.00
Desinvestitionen Beteiligungen	1 617 088.90	0.00
Investitionen Beteiligungen	-352 000.00	0.00
Nettoinvestitionen Anlagevermögen	0.00	-4 443 181.95
Total Veränderung Investitionstätigkeit	1 361 166.92	-4 443 181.95
Veränderung Darlehen	-494 051.15	429 774.00
Total Veränderung Finanzierungstätigkeit	-494 051.15	429 774.00
Total Veränderung Flüssige Mittel	-850 091.96	-466 294.00
Saldo Flüssige Mittel 1.1.	21 333 468.52	21 799 762.52
Saldo Flüssige Mittel 31.12.	20 483 376.56	21 333 468.52
<i>Veränderung Flüssige Mittel</i>	<i>-850 091.96</i>	<i>-466 294.00</i>

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Allgemeine Angaben

A 1 Firma, Rechtsform, Sitz

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Der Firmensitz ist Solothurn.

UID: CHE-108.954.760

A 2 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr bei über 100 Vollzeitstellen.

A 3 Revisionsstelle

Seit dem Geschäftsjahr 2009 amtet KMU Revipartner AG als Revisionsstelle. Die Revisionsstelle muss alle vier Jahre von der ordentlichen Gemeindeversammlung bestätigt werden. KMU Revipartner AG wurde im 2021 wiedergewählt.

A 4 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben und erfolgten gemäss den Vorschriften der Schweizer Gesetze, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des OR. Dabei ist zu beachten, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von Reserven wahrgenommen wird. Die Rechnungslegung in Übereinstimmung mit dem OR erfordert gewisse Schätzungen und Annahmen. Diese werden laufend vorgenommen und basieren auf Erfahrungswerten. Die später tatsächlich eintreffenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Davon betroffen sind:

- Erfassung von Erträgen
- Anlagevermögen
- direkte Steuern
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- nicht fakturierte Dienstleistungen
- Rückstellungen

Der Umrechnungskurs zum Stichtag betrug gemäss ESTV CHF/EUR 0.9962 (VJ: CHF/EUR 1.0529).

Die angefangenen Arbeiten werden entsprechend der Percentage of Completion Method (POC-Methode) bewertet. Dabei werden anteilige Gewinne nach Massgabe des Arbeitsfortschritts in der Jahresrechnung erfasst.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben (Erläuterung vgl. B 5).

Umsatzrealisierung erfolgt durch die Verbuchung der Kundenrechnungen und weiterer Dienstleistungen. Geldanlagen werden zu Marktwerten bilanziert. Um dem volatilen Charakter dieser Anlagen gerecht zu werden, besteht eine Wertschwankungsreserve.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bewertet, abzüglich eines Delkrederes zur Deckung von Ausfallrisiken.

Die Darstellung einzelner Positionen der Jahresrechnung (inkl. Vorjahreszahlen) wurde gegenüber dem Vorjahr angepasst.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen einzelner Bilanzpositionen

B 0 Flüssige Mittel

	2022	2021
Die flüssigen Mittel bestehen nur aus Bankkonten und Handkassebestand.	20 483 376.56	21 333 468.52

B 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden mit dem ursprünglichen Rechnungsbetrag erfasst, das Delkredere wurde erfasst.

Forderungen gegenüber Beteiligungen und Beteiligten

	2022	2021
Einwohnergemeinde Solothurn, Solothurn	2 054 094.85	1 182 574.90
ASR Haustechnik AG, Biberist	55 496.70	53 957.20
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn	402 953.15	503 382.60
Regio Netze Solothurn AG, Solothurn	3 231.00	3 000.00

B 2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	2022	2021
Abgrenzung Mandant Wasserverbund	62 600.00	74 000.00
Verrechnung IT (EGS)	1 100 000.00	1 200 000.00
Margenabgrenzung Gas	9 813 540.00	4 042 000.00
Margenabgrenzung Strom	503 574.20	45 000.00
Hybridwerk	0.00	10 200.00
Margenabgrenzungen Netz	3 337 404.85	256 000.00
Korrekturen Margenabgrenzungen	0.00	45 000.00
Abgrenzung Konzern	150 000.00	0.00
Übrige Rechnungsabgrenzungsposten	797 369.01	22 000.00
Deckungsdifferenzen	6 087 426.00	927 987.90
Total	21 851 914.06	6 622 187.90

B 3 Darlehen an Beteiligungen

	2022	2021
ASR Haustechnik AG, Biberist	900 000.00	900 000.00
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn	600 000.00	1 200 000.00

B 4 Wesentliche Beteiligungen (Kapital und Stimmenanteil)

Beteiligungsquote	2022/%	2021/%
Regio Netze AG, Solothurn	100	100
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn	67	67
ASR Haushaltstechnik AG, Biberist	95	90
Genos Energie AG, Lohn-Ammannsegg	100	80
Kompogas Utzenstorf AG, Utzenstorf	30	30
Gemeinschaftsantenne Weissenstein GmbH	22	22

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen einzelner Bilanzpositionen

B 5 Mobile Sachanlagen

Mobile Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Die Sachanlagen Strom sowie übrige Betriebsanlagen wurden per 31.12.2018, die Sachanlagen Gas sowie übrige Betriebsanlagen per 1.1.2019 nach effektivem betriebswirtschaftlichem Restwert neu bewertet. Die Neubewertung per 31.12.2018 belief sich auf MCHF 41,8, per 1.1.2019 auf MCHF 84,2. Die Bewertungsreserve dieser Bereinigungen wurde dabei direkt im Eigenkapital verbucht. Die bereinigten Anlagewerte und branchenüblichen Nutzungsdauern bilden die Grundlage für die Berechnung der ausgewiesenen Abschreibungen.

B 6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2022	2021
Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	16 999 756.35	15 289 148.20

Verbindlichkeiten an Nahestehende und Beteiligte

	2022	2021
Einwohnergemeinde Solothurn, Solothurn	1 764 481.59	1 220 068.21
GENOS Energie AG, Lohn-Ammannsegg	200 088.10	6 629.40

B 7 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2022	2021
Verbindlichkeiten gegenüber Sozial- und Vorsorgeeinrichtungen	-500.00	775 321.00
Verbindlichkeiten gegenüber Personal	600 765.61	1 278 501.26
Verbindlichkeiten gegenüber MWST	594 749.19	310 171.45
Leasingverbindlichkeiten – nicht erfasst	51 926.12	167 304.96
Verbindlichkeiten aus Sonnen-Scheinen mit Verzinsung	-2 000.00	492 051.15

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

C 1 Nettoverkaufserlös

Der Ertrag setzt sich aus dem Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmeverkauf zusammen.

Hinzu kommen die Umsätze aus der Verrechnung der Netznutzungen und von weiteren Dienstleistungen.

C 2 Personalaufwand

	2022	2021
Lohn-/Gehaltsaufwand	12 334 096.27	12 450 903.59
Sozialversicherungsaufwand	2 241 983.30	2 636 385.20
Sonstiger Personalaufwand	567 353.15	1 294 800.10
Total	15 143 432.72	16 382 088.89

C 3 Übriger Betriebsaufwand

	2022	2021
Raumaufwand	76 640.70	27 801.45
Fahrzeugaufwand	359 995.40	345 605.45
Informatikaufwand	2 149 457.20	2 425 011.73
Verwaltungsaufwand	1 406 807.32	1 947 728.41
Versicherungen	226 757.45	377 316.75
Werbung und Sponsoring	846 382.65	780 744.45
Sonstiger Aufwand	1 316 256.36	703 915.00
Total	6 382 297.08	6 608 123.24

Das Honorar für die Revisionsstelle für die Prüfung des Jahresabschlusses betrug CHF 40 000 (vor Mehrwertsteuer).

C 4 Finanzaufwand/Finanzertrag

Der Finanzaufwand und -ertrag ergibt sich aus den Kurs- und Zinsgewinnen der Anlagemandanten.

C 5 Erläuterungen zu den ausserordentlichen Positionen in der Erfolgsrechnung

Der ausserordentliche Ertrag im Geschäftsjahr 2022 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Beträgen zusammen:

- CHF 227 000 eingebrachte Forderungen aus dem Vorjahr
- CHF 10 255.55 Rückverteilung der CO₂-Abgabe
- Einnahmen aus abgeschriebenen Forderungen

Der ausserordentliche Aufwand im Geschäftsjahr 2022 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Beträgen zusammen:

- CHF 168 284 Anpassungen der Deckungsdifferenzen aus den Vorjahren – Berechnung erfolgte im Juli 2022.

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Sonstige und weitere Angaben

D 1 Eventualverbindlichkeiten

	2022	2021
Bauhandwerkerbürgschaften	916 760.90	1 062 553.75
Trianel GmbH (Solidarhaftung)	pro memoria	pro memoria

D 2 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

D 3 Stille Reserven

Im Geschäftsjahr 2022 wurden CHF 4,662 Mio. (brutto) stille Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 0).

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2022	2021
Gewinnvortrag per 1. Januar	73 880 430.38	69 498 496.77
Beschlossene ordentliche Dividende	0.00	0.00
Beschlossene ausserordentliche Dividende	0.00	0.00
Erhöhung Stammkapital	0.00	0.00
Erhöhung gesetzl. Reserve	0.00	0.00
Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	4 061 492.55	4 381 933.72
Total zur Verfügung	77 941 922.93	73 880 430.49

Der Verwaltungsrat schlägt folgende Gewinnverwendung vor:

	2022
Zuweisung an die allgemeine Reserve	340 000.00
Ausschüttung einer Dividende	1 000 000.00
Vortrag auf neue Rechnung	76 601 922.93
Total	77 941 922.93

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2022

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Solothurn, Solothurn
zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Regio Energie Solothurn (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Website von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>

Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Jegenstorf, 23.3.2023

KMU Revipartner AG



Walter Odebrecht
Leitender Revisor
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte



Daniel Ackermann
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte



Konzernrechnung 2022

Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2022

AKTIVEN	2022 Konsolidiert CHF	%	2021 Konsolidiert CHF	%
Umlaufvermögen				
<i>Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</i>				
Flüssige Mittel	23 486 569	6,7	24 741 740	7,5
Wertschriften	79 023 234	22,5	90 788 263	27,4
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen	−6 938 000	−2,0	−11 600 000	−3,5
<i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</i>				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32 375 088	9,2	27 093 515	8,2
<i>Übrige kurzfristige Forderungen</i>				
Sonstige Forderungen	17 026 358	4,9	1 621 396	0,5
Vorräte	2 591 330	0,7	2 059 497	0,6
Nicht fakturierte Dienstleistungen/ angefangene Arbeiten	1 782 995	0,5	1 618 542	0,5
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15 711 113	4,5	5 906 313	1,8
Total Umlaufvermögen	165 058 687	47,0	142 229 267	42,9
Anlagevermögen				
<i>Finanzanlagen</i>				
Wertschriften des Anlagevermögens	21 941 507	6,2	21 453 195	6,5
Darlehen	1 017 567	0,3	2 549 574	0,8
Beteiligungen	1 868 942	0,5	2 429 525	0,7
<i>Sachanlagen</i>				
Mobile Sachanlagen und Anlagen Netze	127 880 273	36,2	133 205 338	40,2
Grundstücke und Bauten	34 957 980	10,0	29 762 014	9,0
<i>Immaterielle Werte</i>				
Immaterielle Werte	104 457	0,0	109 520	0,0
Total Anlagevermögen	187 770 727	53,2	189 509 165	57,1
Total Aktiven	352 829 413	100,0	331 738 432	100,0

Konsolidierte Bilanz per 31. Dezember 2022

PASSIVEN	2022 Konsolidiert CHF	%	2021 Konsolidiert CHF	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
<i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</i>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20 171 033	5,7	17 452 255	5,3
Anzahlungen von Kunden	11 582 606	3,3	1 307 157	0,4
<i>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</i>				
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 808 223	0,8	2 853 486	0,9
Passive Rechnungsabgrenzungen	9 475 091	2,7	7 151 143	2,2
Total kurzfristiges Fremdkapital	44 036 953	12,5	28 764 041	8,7
Langfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen langfristig	67 321 864	19,1	72 793 212	21,9
Total langfristiges Fremdkapital	67 321 864	19,1	72 793 212	21,9
Total Fremdkapital	111 358 817	31,6	101 557 254	30,6
Eigenkapital				
Erarbeitete Kapitalreserven	47 290 134	13,4	42 337 675	12,8
Betriebsreserve aus Neubewertung Sachanlagen	114 455 804	32,4	114 455 804	34,5
Gewinnvortrag	71 708 286	20,3	67 662 213	21,6
Konzernergebnis	4 417 320	1,3	4 046 073	21,6
Minderheiten	3 599 051	1,0	1 679 413	0,5
Total Eigenkapital	241 470 596	68,4	230 181 179	69,4
Total Passiven	352 829 413	100,0	331 738 432	100,0

Konsolidierte Erfolgsrechnung des Jahres 2022

	2022 Konsolidiert CHF	%	2021 Konsolidiert CHF	%
Erlöse aus Energie- und Wasserlieferungen	112 342 493	57,7	57 660 621	44,0
Erlöse aus Netznutzung	22 767 588	11,7	19 464 308	14,8
Erlöse aus Dienstleistungen	13 784 720	7,1	30 627 170	23,4
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	39 827 536	20,4	22 010 169	16,8
Erlösminderungen	–483 607	–0,2	–670 089	–0,5
Nettoverkaufserlös	188 238 730	96,5	129 092 179	98,4
Bestandesänderungen angefangene Arbeiten	5 436 127	2,8	1 092 049	0,8
Aktivierte Eigenleistungen	1 484 406	0,8	940 852	1,1
Produktionsleistung/Ertrag	195 159 263	100,0	131 125 080	100,0
Energie- und Wasserbeschaffungsaufwand	–138 672 845	71,2	–67 973 747	51,8
Übriger Material- und Dienstleistungsaufwand	–11 150 731	5,7	–20 529 864	15,7
<i>Total Warenaufwand der verkauften Leistungen</i>	<i>–149 823 577</i>	<i>–77,0</i>	<i>–88 503 610</i>	<i>67,5</i>
Bruttogewinn	45 335 686	23,2	42 621 470	32,5
Personalaufwand	–20 070 108	10,3	–20 294 320	15,5
Übriger Betriebsaufwand	–7 176 036	3,7	–7 678 267	5,9
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>–27 246 144</i>	<i>14,0</i>	<i>–27 972 586</i>	<i>21,3</i>
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg, Abschreibungen und Steuern (EBITDA)	18 089 542	9,3	14 648 883	11,2
Abschreibungen	–7 869 969	4,0	–9 000 879	6,9
Unternehmensergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	10 219 572	5,2	5 648 005	4,3
Finanzaufwand	–13 499 520	6,9	–2 752 039	2,1
Finanzertrag	5 405 722	2,8	8 519 220	6,5
Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen	2 125 773	1,1	11 415 185	8,7
Betriebsfremder Erlös	117 895	0,6	615 154	0,5
Sonstiger Aufwand/Wertberichtigungen/Reserven/Rückstellung	2 402 224	1,2	–6 446 591	4,9
Ausserordentlicher Aufwand	–4 127	0,0	–399 238	0,3
Ausserordentlicher Ertrag	356 571	0,2	354 821	0,3
Steueraufwand	–581 016	0,3	–1 493 258	1,1
Jahresergebnis	4 417 320	2,3	4 046 073	3,1
davon Minderheiten	112 415		71 247	

Anhang zur Konzernrechnung 2022

Allgemeine Angaben

Firma, Rechtsform, Sitz

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Der Firmensitz ist Solothurn.

UID: CHE-108.954.760

Konsolidierung

Konsolidierungskreis

Die vorliegende Jahresrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der Regio Energie Solothurn sowie sämtlicher Beteiligungen, an denen die Regio Energie Solothurn direkt oder indirekt mehr als 50 % der Stimmrechte hält oder auf andere Weise die Kontrolle ausübt. Auf die Anwendung der Equity-Methode für nicht beherrschte Beteiligungen wird verzichtet.

Folgende Beteiligungen werden voll konsolidiert.

	Beteiligungsquote	2022	2021
Regio Netze AG, Solothurn		100 %	100 %
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn		67 %	67 %
ASR Haushaltstechnik AG, Biberist		95 %	90 %
Genos Energie AG, Lohn-Ammannsegg		100 %	80 %

Alle konsolidierten Unternehmen schliessen das Geschäftsjahr per Kalenderjahr ab. Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechtes und der Vorgabe der Regio Energie Solothurn.

Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt entsprechend der Erwerbs- bzw. Akquisitionsmethode. Minderheitsanteile werden entsprechend der Einheitstheorie in der Bilanz als separate Position im Eigenkapital und als Zusatzinformation in der Erfolgsrechnung unterhalb des Jahresergebnisses offengelegt. Der bei der Konsolidierung entstandene Goodwill wurde direkt zulasten der Gewinnreserven abgeschrieben.

Aktiven, Passiven, Erträge und Kosten werden vollständig zu 100 % in die Konzernrechnung integriert. Gruppeninterne Forderungen, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwände und Beteiligungsverhältnisse werden gegeneinander verrechnet bzw. eliminiert. Allenfalls vorhandene Zwischengewinne werden eliminiert. Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Für die Zwecke der Bewertungen erfolgt eine lineare Abschreibung über die erwartete Nutzungsdauer (branchenüblich). Die jeweils angenommene Nutzungsdauer entspricht den Branchenempfehlungen des Verbandes (u.a. Verband schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, ElCom).

Bei der Regio Energie Solothurn wurden in diesem Rahmen die Sachanlagen Strom sowie übrige Betriebsanlagen per 31.12.2018, die Sachanlagen Gas sowie übrige Betriebsanlagen per 1.1.2019 nach effektivem betriebswirtschaftlichem Restwert neu bewertet. Die Neubewertung per 31.12.2018 belief sich auf MCHF 41,8, per 1.1.2019 auf MCHF 84,2. Die Bewertungsreserve dieser Bereinigungen wurde dabei direkt im Eigenkapital verbucht. Die bereinigten Anlagewerte und branchenüblichen Nutzungsdauern bilden die Grundlage für die Berechnung der ausgewiesenen Abschreibungen.

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung 2022

Sonstige und weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

	2022	2021
Bauhandwerkerbürgschaften	916 760.90	1 062 553.75
Trianel GmbH (Solidarhaftung)	pro memoria	pro memoria

Im Geschäftsjahr 2022 wurden CHF 4,662 Mio. (brutto) stille Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 0).

Eigenkapitalnachweis

Die Veränderungen des Eigenkapitals im Berichtsjahr ergeben sich wie folgt, in CHF:

	Reserven	Minderheiten	Bilanzgewinn	Total
Saldo 1.1.	156 793 479.46	1 679 413.00	71 708 286.00	230 181 178.46
Änderung Minderheitsanteile		1 919 637.94		1 919 637.94
Dividende Vorjahr				-
Zuweisung/Auflösung Reserven	4 952 458.54			4 952 458.54
Jahresergebnis			4 417 320.00	4 417 320.00
Saldo 31.12.	161 745 938.00	3 599 050.94	76 125 606.00	241 470 594.94

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung 2022

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Solothurn, Solothurn
zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Regio Energie Solothurn und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2022, der Konzernerfolgsrechnung und dem Konzerneigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Konzernrechnung dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Website von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>

Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Jegenstorf, 23.3.2023

KMU Revipartner AG



Walter Odebrecht
Leitender Revisor
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte



Daniel Ackermann
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Stromversorgung

- 1 Unterwerk 1
- 2 Unterwerk 2

E-Ladestationen

- 1 Ritterquai, Solothurn
- 2 Parkplatz City, Solothurn
- 3 Konzertsaal, Solothurn
- 4 Dorfplatz, Feldbrunnen-St. Niklaus
- 5 Dorfplatz, Langendorf
- 6 Parkplatz Restaurant zur Post, Riedholz
- 7 Raiffeisenbank Untere Emme, Rechterswil
- 8 Bahnhof, Bellach
- 9 Restaurant Kreuz, Kriegstetten
- 10 Gemeindeverwaltung, Selzach
- 11 Afeg-Areal, Biberist
- 12 Gasthof Enge, Biberist
- 13 Messer Wohnen, Bellach
- 14 Restaurant Eisenhammer, Gerlafingen
- 15 Gasthof Rössli, Leuzigen
- 16 Hauptbahnhof, Solothurn
- 17 Mehrzweckhalle, Lütorkofen-Ichertswil
- 18 Freibad, Solothurn
- 19 Bernstor Parking, Solothurn



Erdgasversorgung

- ⌘ Hybridwerk Aarmatt
- ✗ Röhrenspeicher
- Z ZASE, Zuchwil
- B Biogas Utzenstorf

Erdgastankstellen

- 1 Aarmatt, Zuchwil
- 2 Utzenstorf
- 3 Deitingen Nord
- 4 Deitingen Süd

Fernwärmenetz



Impressum

Herausgeber

Regio Energie Solothurn

Datenbasis

Datenbasis 2022

Fotos

Michel Lüthi/bilderwerft.ch

Druck

Druckerei Herzog, Langendorf

© Regio Energie Solothurn

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung.
Sie ist Eigentum der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn.

Regio Energie Solothurn

Rötistrasse 17

Postfach

4502 Solothurn

Telefon 032 626 94 94

Telefax 032 622 89 53

www.regioenergie.ch